10. Sitzung der LAG Schaumburger Land, 11.04.2011

Tagesordnung

TOP 1 Begrüßung

TOP 2 Protokoll der 9. LAG-Sitzung

TOP 3 Wechsel LAG-Mitglieder

TOP 4 Bericht Regionalmanagement / Geschäftsstelle

TOP 5 Beschlussfassung Leader-Projekte

TOP 6 Ausblick, Sonstiges

TOP 7 Ausklang mit Imbiss

TOP 4: Bericht Regionalmanagement / Geschäftsstelle

Stand Mittelbindung

EU-Mittel	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Frist bis [1]	30.09.2009	15.09.2010	31.09.2011	31.03.2012	31.03.2013	31.03.2014	31.03.2015
Kontingent, ca.	117.000 €	248.000 €	330.000 €	328.000 €	328.000 €	328.000 €	328.000 €
verplant	117.000 €	248.000 €	316.000 €	328.000 €	328.000 €	137.000 €	47.000 €
noch verfügbar	0 €	0 €	14.000 €	0 €	0 €	191.000 €	281.000 €

[1] Abrechnung zwischen Projektträger und Bewilligungsbehörde: mind. 2 Monate vor Fristablauf

TOP 4: Bericht Regionalmanagement / Geschäftsstelle

Stand Mittelbindung: Kontingente der Kommunen (je 100.000 €)

Stadt / Samt-gemeinde	beschlossenen / umgesetzte Projekte (EU-Mittel in Tausend Euro)	Rest
Bückeburg	Fischergraben (22), Judenweide (8), Burg Arnheim (10), Gewässer III. Ordnung (8), Riehe-Renaturierung (23), Trafo Müsingen (5), HWS Rusbend (24)	0 €
Eilsen	Masterplan Bad Eilsen (16), Tuffsteinquelle (25)	59.000 €
Lindhorst	Mausoleum Ottensen (15), Radweg Wiehmannstraße (9)	76.000 €
Nenndorf	Radweg Ossenohr Haste (19), Musikmuschel (57), Brunnentempel (30)	0 €
Niedern-wöhren	Konzept Hülshagen 1 (6), Studie Badewonne-Park (12), W.-Busch-Radroute (7), Umsetzung Hülshagen 1 (75)	0 €
Nienstädt	HWS Südhorsten (73), Radweg Stemmer Allee (12), Fenstersanierung Sülbeck (18)	0 €
Obernkirchen	Leerstand-Konzept (6), Umgestaltung Marktplatz (16)	78.000 €
Rodenberg	Zuwegung Feggendorfer Stolln (15), Wanderwege Apelern (11), Konzept Feggendorfer Stolln (6) Zechenhaus Feggendorfer Stolln (41)	27.000 €
Sachsenhagen	Radtourismus Hagenburg (11), DGH Nienbrügge (8), Schlossturmfenster (11), Schlosspark (50), Schlosswald Hagenburg (11)	9.000 €
Stadthagen	HWS Borsieksbach (40)	60.000 €
	Summe	**309.000 €**

TOP 4: Bericht Regionalmanagement / Geschäftsstelle

Stand Mittelbindung: Kontingent für regionale bzw. Kooperations-projekte (insg. 700.000 €)

- **Beschlossene / umgesetzte Projekte: insg. 499.000 €**

  insg. 28 Projekte, z.B. Tourismuskonzept, Bremsschacht 7, Radwegebeschilderung LK SHG, Landtour Bückeburg, Saurierfährtenkonzept, div. Projekte von Vereinen oder Kirche

- **Restliches Budget: 201.000 €**

- **ggf. Zugriff lokaler Projekte aufs Budget für reg./Koop.-Projekte:**

  bei besonderer regionaler Ausstrahlung / Bedeutung

TOP 4: Bericht Regionalmanagement / Geschäftsstelle

Neue ML-Bestimmungen bzgl. Leader

- **Förderhöchstgrenzen fallen z.T. weg.**
- **bessere Fördermöglichkeiten für Jugendzentren o.ä.**
- **bessere Fördermöglichkeiten für HWS-Projekte**

TOP 4: Bericht Regionalmanagement / Geschäftsstelle

- **Jahresbericht 2011**
- **ELER-Messe 2011**

Foto: www.ml.niedersachsen.de

Mit PROFIL in die Zukunft

ELER PROFIL

Europa fördert Niedersachsen

LAG Schaumburger Land | Kulturregion mit Zukunft

Fläche:
473 qkm

Einwohner:
101.596 = 215 je qkm

Die Region:
Landschaft: Die Region liegt am Übergang von der norddeutschen Tiefebene zum Weser-Kaniebergland mit Aue-/Moorniederungen, Bordelandschaft und Mittelgebirgsausläufern. Der Waldanteil (1/4 der Fläche) ist durch die Bückeberge und den Schaumburger Wald sehr hoch. Naturschutzflächen haben nur einen geringen Anteil.
Siedlung: Die dichte Besiedlung ist geprägt von Haufen- und Hagenhufendörfern, 1Iv. ist eine starke Zersiedlung entstanden. Der Gebäudebestand und der Verfall ortsbildprägender Bausubstanz ist ein Problem. Kurstandorte
Kultur: Vielseitiges, reges Vereinsleben mit Traditionspflege (Schaumburger Tracht) und verschiedenen Kulturveranstaltungen. Überregional bekannt sind die Bauten der Weserrenaissance, Schloss Bückeburg sowie Steinzeichen Steinbergen.

Handlungsfelder:
- Kulturelle Identität: Traditionen und Geschichte beleben und erhalten
- Kultur und Tourismus: Die Region weiterentwickeln und besser vermarkten
- Baukultur: Umnutzung und Erhaltung der dörflichen Bausubstanz
- Bürgerkultur: Aktive Dorfgemeinschaften fördern
- Landkultur und Kulturlandschaft: Landwirtschaft stärken im Zusammenspiel mit dem Naturschutz
- Energiekultur und Wirtschaft: Diversifizierung der Landwirtschaft in Verbindung mit Energieeffizienz

Schaumburger Land

LAG – Management:
Herr Heiko Wiebusch

Web:
www.schaumburg.de

Niedersachsen

TOP 4: Bericht Regionalmanagement / Geschäftsstelle

AG Leader-Evaluierung 21.02.11 und 06.04.11:

Empfehlungen der AG Leader-Evaluierung an die LAG:

- „Kosten-Nutzen-Kontrolle!“: In die Projektskizzen soll der Punkt „Projektbegründung“ aufgenommen werden!
  Anhand der REK-Kriterien soll der Nutzen des Projektes dargestellt werden, möglichst in Relation zu den Kosten.

- „mehr Jugend- / Bildungsprojekte, regionale / Kooperationsprojekte sowie interdisziplinäre Projekte!“:
  Derartige Projekte sollen bevorzugt gefördert werden!

- „bessere Öffentlichkeitsarbeit!“: Es soll Kontakt zu den regionalen Zeitungen aufgenommen werden mit dem Ziel regelmäßiger Berichterstattungen über Leader-Projekte!

TOP 5: Beschlussfassung Leader-Projekte

Projekt	Projektträger	Brutto-kosten	EU-Mittel
Radwegebeschilderung LK Schaumburg	LK Schaumburg	120.000 €	50.420 €
Landtour Bückeburg, 2 Baustein	Stadt Bückeburg	20.230 €	8.500 €
Naherholung im Harrl	Stadt Bückeburg	31.033 €	13.328 €
Wandern im Deister	Samtgem. Rodenberg	34.153 €	14.350 €
Schlosswald Hagenburg	Gemeinde Hagenburg	27.500 €	11.500 €
Hochwasserschutz Rusbend	Stadt Bückeburg	51.358 €	23.737 €
Messeauftritt Grüne Woche 2012	LK Hameln-Pyrmont	8.000 €	3.361 €
Summe		**292.274 €**	**125.196 €**

TOP 5: Beschlussfassung Leader-Projekte

Leader-Region Schaumburger Land: Projektskizze

1. Projekttitel	Radwegebeschilderung Landkreis Schaumburg	Projekt-Nr.:
2. Projekt-beschreibung	In einem vorangegangenen Leader-Projekt hat der Landkreis Schaumburg ein Radwegekonzept erstellen lassen. Ergebnis ist ein mit den Kommunen abgestimmtes Wegenetz für den Freizeit- und Alltagsverkehr. In diesem darauf folgenden Leader-Projekt soll das Beschilderungskonzept in der gesamten Leader-Region Schaumburger Land und in der Gemeinde Auetal (Kooperationsprojekt mit der Leader-Region *Westliches Weserbergland*) umgesetzt werden. (Im Gebiet der Stadt Rinteln existiert bereits eine Radwegebeschilderung.) Ziel der Beschilderung ist eine Verbesserung der Infrastruktur für Fahrradfahrer und die touristische Profilierung und Positionierung des Schaumburger Landes. Das Projekt umfasst die folgenden Maßnahmen: - Planung und Begleitung der Beschilderung: exakte Standortermittlung, Mitwirkung bei der Vergabe, Bauüberwachung - Herstellung der Wegweisungsschilder: Grafik, Abstimmung und Druck - Montage der Beschilderung: Pfosten einbauen in Fundamente, Schilder anbringen - Herstellung eines Faltblattes / einer Karte für den gesamten Landkreis	
3. Projektträger	Landkreis Schaumburg	
4. Ansprechpartner	Herr Utech, Tel. (05721) 703-359	
5. Projektpartner	Gemeinde Auetal (Leader-Region Westliches Weserbergland), Schaumburger Land Tourismusmarketing e.V.	
6. Projektkosten	Nettokosten: 100.840,00 €	Bruttokosten: ca. 120.000 €
7. Projekt-finanzierung	EU-Mittel: 50.420,00 €	(50 % der Nettokosten)
	Landkreis SHG *: 34.790,08 €	(50 % der öff. Kofinanzierung)
	Städte Bückeburg, Obernkirchen und Stadthagen sowie Samtgemeinden Nienstädt, Eilsen, Rodenberg, Nenndorf, Lindhorst, Niedernwöhren und Sachsenhagen — insg. 31.627,20 €	(pro Kommune 1/11 von 50 % der öffentlichen Kofinanzierung, also jeweils 3.162,72 €)
	Gem. Auetal (Leader-Region Westl. Weserbergland 3.162,72 €	(1/11 von 50 % der öffentlichen Kofinanzierung)
	Summe: 120.000,00 €	
8. Zeitplanung	Geplanter Beginn: Herbst 2011	Geplanter Abschluss: Herbst 2012
9. Projektbausteine	☒ nein (in sich abgeschlossenes Projekt) Wenn ja, welche?	☐ ja (weitere Projektbausteine geplant)
10. Förderfähigkeit	☒ ZILE-Richtlinie; Nr. 313 „Tourismus“	☐ .....
11. REK-Bezug	REK-Handlungsfeld: „Kultur und Tourismus“	REK-Projekt: ☒ ja ☐ nein „Schaumburger Land Radrouten“

Grontmij | GfL

Leader Sch

TOP 5: Beschlussfassung Leader-Projekte

Leader-Region Schaumburger Land: Projektskizze

1. Projekttitel	**Landtour Bückeburg, 2. Baustein**		**Projekt-Nr.:**
2. Projekt-beschreibung	Im August 2010 wurde die Landtour Bückeburg eröffnet. Die Radroute führt auf 53 km rund um Bückeburg und berührt dabei vielfältigste Naturräume wie die Hofwiesen, den Harrl, den Schaumburger Wald, den Gevattersee oder die Bückeburger Niederung. Bislang findet man die Strecke mittels GPS-Geräten, die an der Tourist-Info ausleihbar sind. In einem zweiten Projektbaustein ist nun die Ausschilderung, die Verbesserung eines Wegeabschnittes und das Aufstellen von Bänken geplant. Die Maßnahmen im Einzelnen: - Erstellung eines Beschilderungsplans. Erläuterung: Auf zwei Dritteln der Strecke können die Pfosten und Zielwegweiser des kreisweiten Radwegenetzes genutzt werden (s. Leader-Projektskizze „Radwegebeschilderung Landkreis Schaumburg"), so dass hier nur die Landtour-Einhängeschilder eingehängt werden müssen (s. Beispiel-Foto). Auf dem fehlenden Drittel müssen Pfosten und Zielwegweiser gesetzt werden. Hierzu sind Standorte und Mengen zu ermitteln und abzustimmen. - Grafik und Druck von Zielwegweisungsschildern und Landtour-Einhängeschildern - Stellenweise Pfosten mit Zielwegweisern aufstellen - Ausschilderung der Strecke mit Landtour-Einhängeschildern - Wegeverbesserungen im Bereich Hofwiesen - Aufstellen einzelner Bänke an Rastgelegenheiten		
3. Projektträger	Stadt Bückeburg		
4. Ansprechpartner	Herr Buhr, Tel. (05722) 206-172		
5. Projektpartner	Samtgemeinde und Gemeinde Bad Eilsen, Schaumburger Land Tourismusmarketing e.V.		
6. Projektkosten	Nettokosten:	17.000 €	Bruttokosten: 20.230 €
7. Projekt-finanzierung	EU-Mittel:	8.500 €	(50 % der Nettokosten)
	Landkreis SHG *	5.865 €	(50 % d. öffentlichen Kofinanzierung)
	Stadt Bückburg	4.692 €	(40 % d. öffentlichen Kofinanzierung)
	Samtgemeinde Eilsen	1.173 €	(10 % d. öffentlichen Kofinanzierung)
	Summe:	20.230 €	
8. Zeitplanung	Geplanter Beginn: Sommer 2011		Geplanter Abschluss: Sommer 2012
9. Projektbausteine	☒ nein (in sich abgeschlossenes Projekt)		☐ ja (weitere Projektbausteine geplant)
	Wenn ja, welche? Umsetzung des Konzeptes (ggf. Infosystem, Park-/Rastplätze etc.)		
10. Förderfähigkeit	☒ ZILE-Richtlinie; Nr.: 313 Ländlicher Fremdenverkehr		☐.....
11. REK-Bezug	REK-Handlungsfeld: Kultur und Tourismus		REK-Projekt: ☒ ja ☐ nein „Schaumburger Landrouten"
12. Projektmerkmale	☒ investiv; ☐ nicht investiv	Beteiligte Akteure:	Publikationen:
13. LAG-Beschluss	10. LAG-Sitzung (11.04.2011)	..... Ja-Stimmen	..... Nein-Stimmen ..... Enthaltungen

Grontmij | GfL

Leader Sch

TOP 5: Beschlussfassung Leader-Projekte

Leader-Region Schaumburger Land: Projektskizze

1. Projekttitel	**Naherholung im Harrl**		**Projekt-Nr.:**
2. Projekt-beschreibung	Der Harrl ist ein 216 m hoher bewaldeter Höhenzug, der sich auf einer Länge von etwa 3 km zwischen Bad Eilsen und Bückeburg erstreckt. Er ist überwiegend von Buchenwald bewachsen; unterhalb schließen meist Äcker an, außerdem einige Wiesen, der Golfplatz ‚Am Harrl' sowie die Wohngebiete Bad Eilsens und Bückeburgs. An seinem höchsten Punkt steht der 1847 erbaute Idaturm, an dem sich eine Ausflugsgaststätte befindet. Sowohl der Harrl als auch die offene Landschaft unterhalb des Waldes werden genutzt von Spaziergängern, Wanderern, Radfahrern, Mountainbikern und Reitern. Allerdings gibt es keine ausgewiesenen Wanderparkplätze und auch die Wanderwegmarkierungen sind veraltet und lückenhaft. Mit der „Schlösser & Herrensitze" sowie mit „Bückeburger NaTour" führen zwei Radwege über den Harrl. Ferner sind verschiedene Wege durch (oftmals verblasste) Symbolschilder für Reiter freigegeben bzw. gesperrt. Ziel des Projektes ist, den Harrl für die Erholungsnutzung wieder aufzuwerten. Eine Arbeitsgruppe hat bereits erste Überlegungen hierzu angestellt und Routen für Wanderer / Nordic Walker, Reiter und Radfahrer entworfen. Bei der Umsetzung will sich der Heimat- und Kulturverein Bad Eilsen ehrenamtlich engagieren. Die Maßnahmen des Projektes sind: - Markierung von Wander-, Reit-, Rad- und Nordic Walking-Routen (z.T. barrierefrei) - kleinere Wegebauarbeiten (Ausbesserungen) - Infotafeln an Wanderparkplätzen - Infoblöcke an Sehenswürdigkeiten - Herrichtung von Aussichts- bzw. Rastplätzen - Faltblatt mit Übersichtskarte und Infos zu Sehenswürdigkeiten und Gastronomie		
3. Projektträger	Stadt Bückeburg		
4. Ansprechpartner	Herr Buhr, Tel. (05722) 206-172		
5. Projektpartner	Samtgemeinde und Gemeinde Bad Eilsen, Schaumburger Land Tourismusmarketing e.V., Fürstliche Hofkammer, Heimat- und Kulturverein Bad Eilsen e.V.		
6. Projektkosten	Nettokosten:	26.656,00 €	Bruttokosten: 31.033,00 €
7. Projekt-finanzierung	EU-Mittel:	13.328,00 €	(50 % der Nettokosten)
	Landkreis SHG *	8.852,50 €	(50 % d. öffentlichen Kofinanzierung)
	Stadt Bückburg	4.426,25 €	(25 % d. öffentlichen Kofinanzierung)
	Samtgemeinde Eilsen	4.426,25 €	(25 % d. öffentlichen Kofinanzierung)
	Summe:	31.033,00 €	
8. Zeitplanung	Geplanter Beginn: Sommer 2011		Geplanter Abschluss: Frühjahr 2012
9. Projektbausteine	☒ nein (in sich abgeschlossenes Projekt)		☐ ja (weitere Projektbausteine geplant)
	Wenn ja, welche? Umsetzung des Konzeptes (ggf. Infosystem, Park-/Rastplätze etc.)		
10. Förderfähigkeit	☒ ZILE-Richtlinie; Nr.: 313 Ländlicher Fremdenverkehr		☐.....

TOP 5: Beschlussfassung Leader-Projekte

Leader-Region Schaumburger Land: Projektskizze

1. Projekttitel	**Wanderweg-Ausschilderung im Deister**		**Projekt-Nr.:**
2. Projekt-beschreibung	Der Deister stellt nicht nur für die Naherholung ein wichtiges Ausflugsziel dar. Auch für Touristen mit max. einer Stunde Anfahrt ist er attraktiv, so dass er für den Tourismus des Schaumburger Landes eine wichtige Stellung einnimmt. Die Ausschilderung der Wanderwege besteht aus hölzernen Zielwegweisern, die jedoch sanierungsbedürftig sind. Im Rahmen dieses Leader-Projektes soll die derzeitige Zielwegweisung erneuert werden. Hierzu wurde bereits mit Unterstützung der örtlichen Wandervereine und in Abstimmung mit den Wald- und Wegeeigentümern das Wanderwegenetz überprüft, der Bedarf an Zielwegweisern ermittelt und die Kosten geschätzt. Außerdem ist vorgesehen, an insg. sechs Wanderparkplätzen auf Rodenberger und Nenndorfer Gebiet je eine Infotafel zu installieren und dadurch die alten, teilweise abgängigen zu ersetzen. Die neuen Infotafeln sollen eine Übersichtskarte des Wandergebiets, gastronomische Angebote in der Umgebung und Entdeckertipps in der Region beinhalten.		
3. Projektträger	Samtgemeinde Rodenberg		
4. Ansprechpartner	Herr Wehrhahn, Tel. (05723) 705-18		
5. Projektpartner	Samtgemeinde Nenndorf, Schaumburger Land Tourismusmarketing e.V., Nds. Forstamt Saupark, Forstämter und -besitzer, Naturpark Weserbergland e.V., örtliche Wandervereine, Region Hannover		
6. Projektkosten	Nettokosten:	ca. 28.700,00 €	Bruttokosten: 34.153 €
7. Projektfinanzierung	EU-Mittel insg.:	14.350,00 €	(50 % der Nettokosten)
	Samtgem. Rodenberg	4.950,75 €	(25 % der öffentliche Kofinanzierung)
	Samtgem. Nenndorf	4.950,75 €	(25 % der öffentliche Kofinanzierung)
	Landkreis Schaumburg *	9.901,50 €	(50 % der öffentliche Kofinanzierung)
	Summe:	34.153,00 €	
8. Zeitplanung	Geplanter Beginn: Sommer 2011		Geplanter Abschluss: März 2012
9. Projektbausteine	☒ nein (in sich abgeschlossenes Projekt) Wenn ja, welche? ...		☐ ja (weitere Projektbausteine geplant)
10. Förderfähigkeit	☒ ZILE-Richtlinie; Nr.: 313 Tourismus		☐ .....
11. REK-Bezug	REK-Handlungsfeld: „Kultur und Tourismus“		REK-Projekt: ☐ ja ☒ nein .....
12. Projektmerkmale	☒ investiv; ☐ nicht investiv	Beteiligte Akteure:	Publikationen: .....
13. LAG-Beschluss	10. LAG-Sitzung (04.04.2011)	.... Ja-Stimmen	.... Nein-Stimmen .... Enthaltungen

TOP 5: Beschlussfassung Leader-Projekte

Leader-Region Schaumburger Land: Projektskizze

1. Projekttitel	Schlosswald Hagenburg		Projekt-Nr.:
2. Projekt-beschreibung	Westlich des Hagenburger Schlosses liegt der aus diversen Laubbaumarten bestehende „Schlosswald". Teile des Schlosswaldes sowie die Schlossallee sind denkmalgeschützt (s. Karte). Die Allee besteht beidseitig aus Rhododendren, die in zweiter Reihe von Sumpf-Zypressen begleitet werden. Ein kurzer Abschnitt von ca. 50 m am westlichen Ende wird aus Pyramideneichen gebildet. Im Schlosswald stehen verschiedene Solitärbäume, die die Reste eines ehemaligen Arboretums bzw. Waldlehrpfades darstellen. Von kulturhistorischem Interesse ist außerdem eine von einem Graben umgebene und mit einzelnen Eiben bewachsene Fläche von etwa 30 x 30 m, bei der es sich um eine historische Befestigungsanlage handelt. Erwähnenswert ist ferner ein Graben: Er umgibt eine Fläche, bei der es sich im 18. Jahrhundert um eine Parkanlage handelte (s. hist. Plan), die heute aber Teil des Schlosswaldes ist. In Abstimmung mit dem Nds. Landesamt für Denkmalpflege, der Unteren Denkmalschutzbehörde, der Unteren Naturschutzbehörde und der Kreisarchäologie soll im Rahmen dieses Leader-Projektes der kulturhistorisch bedeutende Schlosswald mit kleinen Maßnahmen saniert, für Besucher behutsam erschlossen und mit anderen touristischen Angeboten in der Umgebung verknüpft werden (Steinhuder Meer, „Steinhuder-Meer-Rundweg", „Fürstenroute", Route „Parks und Gärten"). Die Maßnahmen im Einzelnen: - Nachpflanzung von Alleegehölzen zur Wiederherstellung der denkmalgeschützten Allee - Räumung u. Sichtbarmachung von Gräben mit hist. Bedeutung u. der Befestigungsanlage - Wiederherrichtung des Arboretums samt Waldlehrpfad: Nachpflanzung fehlender Bäume und Ausstattung der Bäume mit kleinen Info-Schildchen (Name, Herkunft usw.) - stellenweise Wegeausbesserungen - Einrichtung eines Rastplatzes an der Kreuzung Allee / Steinhuder-Meer-Rundweg - 3 große Info-Tafeln: am „Schlosstor", am Beginn der Allee und am Parkplatz Kanalsdamm - 4-5 Info-Schilder zu Sehenswürdigkeiten (Allee, Befestigungsanlage, Schloss u.a.)		
3. Projektträger	Gemeinde Hagenburg		
4. Ansprechpartner	Herr Gemeindedirektor Adam, Tel. (05033) 960-11		
5. Projektpartner	Schaumburger Land Tourismusmarketing e.V., Nds. Landesamt für Denkmalpflege, Schaumburger Landschaft – Kommunalarchäologie		
6. Projektkosten	Nettokosten:	ca. 23.000 €	Bruttokosten: ca. 27.500 €
7. Projekt-finanzierung	EU-Mittel:	11.500 €	(50 % der Nettokosten)
	Projektträger:	10.500 €	(öffentliche Kofinanzierung)
	Samtgem. Sachsenhagen	2.750 €	10 % der Gesamtkosten (öff. Kofinanzierung)
	Landkreis Schaumburg *	2.750 €	10 % der Gesamtkosten (öff. Kofinanzierung)
	Summe:	ca. 27.500 €	
8. Zeitplanung	Geplanter Beginn: Sommer 2011		Geplanter Abschluss: Frühjahr 2012
9. Projektbausteine	☒ nein (in sich abgeschlossenes Projekt) Wenn ja, welche? ...		☐ ja (weitere Projektbausteine geplant)
10. Förderfähigkeit	☒ ZILE-Richtlinie; Nr.: 313 Ländl. Tourismus		☐ .....

TOP 5: Beschlussfassung Leader-Projekte

Leader-Region Schaumburger Land: Projektskizze

1. Projekttitel	**Hochwasserschutz Rusbend: Kleine Wiese**		**Projekt-Nr.:**
2. Projekt-beschreibung	Im Ortsteil Rusbend (Stadt Bückeburg) ist für den Bereich Rubenkamp/ Kleine Wiese aufgrund von wiederholt eingetretenen Hochwasserereignissen mit akuter Gefährdung von Gebäuden der Bau einer Hochwasserschutzanlage vorgesehen. Grundlage hierfür ist das Hochwasserschutzkonzept Bückeburger Aue, das der Landkreis Schaumburg 2005 erstellt und im Detail für die vorliegende Maßnahme bereits genehmigt hat. Als 1. Bauabschnitt ist die Verbesserung der Vorflut vorgesehen, was durch folgende Maßnahmen erreicht werden soll: - Neuverlegung zweier Durchlässe am Rubenkamp - Anlage einer Entwässerungsmulde mit danebenliegender Verwallung am östlichen Rand des Baugebietes Kleine Wiese - Anlage dreier zusätzlicher Rohrdurchlässe an der Deinser Straße - Anlage eines neuen Grabens Richtung Mittellandkanal nördlich der Deinser Straße - Bau eines Erdwalls am Kirchweg in östliche Richtung In einem weiteren Bauabschnitt (nicht Bestandteil dieses Leader-Projektes) ist der Bau von Flutmauern, Dammbalkenverschlüssen, Rückstauklappen etc. geplant.		
3. Projektträger	Stadt Bückeburg		
4. Ansprechpartner	Herr Klostermann (Tel. 05722/206-113) und Herr Schneider (Tel. 05722/206-168)		
5. Projektpartner			
6. Projektkosten	Nettokosten:	43.158,00 €	Bruttokosten: 51.358,02 €
7. Projekt-finanzierung	EU-Mittel:	23.736,90 €	(55 % der Nettokosten)
	Projektträger:	27.621,12 €	(öffentliche Kofinanzierung)
	Summe:	51.358,02 €	
8. Zeitplanung	Geplanter Beginn: Juli 2011		Geplanter Abschluss: Ende 2011
9. Projektbausteine	☐ nein (in sich abgeschlossenes Projekt)		☒ ja (weitere Projektbausteine geplant)
	Wenn ja, welche? Bau von Flutmauern und Rückstausicherungen (ohne Leader-Förderung)		
10. Förderfähigkeit	☐ ZILE-Richtlinie; Nr.:		☒ RL Hochwasserschutz im Binnenland
11. REK-Bezug	REK-Handlungsfeld: „Landkultur und Kulturlandschaft"		REK-Projekt: ☐ ja ☒ nein .....
12. Projektmerkmale	☒ investiv; ☐ nicht investiv	Beteiligte Akteure:	Publikationen: .....
13. LAG-Beschluss	10. LAG-Sitzung (11.04.2011)	..... Ja-Stimmen	..... Nein-Stimmen .... Enthaltungen

TOP 5: Beschlussfassung Leader-Projekte

Foto: biotechnologie.de

Foto: www.abzonline.de

Leader-Region Schaumburger Land: Projektskizze

1. Projekttitel	Messeauftritt Grüne Woche 2012 - Kooperationsprojekt	Projekt-Nr.:
2. Projekt-beschreibung	Die Weserbergland-Region hat sich in den vergangenen Jahren regelmäßig mit einem Messestand auf der Internationalen Grünen Woche (IGW) präsentiert. Für 2012 ist der Messeauftritts der Region unter dem Motto „Weser Erleben" geplant. Schwerpunkt der Präsentation soll der im Rahmen von Leader und EFRE geförderte Weserberglandweg (zertifizierter Wanderweg) sein. Aber auch weitere im Rahmen von Leader und EFRE geförderte Projekte (insbesondere Weserradweg und Wasserwandern) sollen präsentiert werden. Der Messeauftritt soll im Wesentlichen durch Akteure aus den Leader- und ILEK-Regionen des Weserberglandes erfolgen. Kooperationspartner sind hierbei folgende Regionen: - Leader-Regionen Schaumburger Land, VoglerRegion im Weserbergland, Östliches Weserbergland und Westliches Weserbergland - ILEK-Regionen Mittelweser (LK Nienburg) und Harzweserland (LK Northeim) Unter Federführung des Landkreises Hameln-Pyrmont sind im Rahmen eines Kooperationsprojektes folgende Projektinhalte vorgesehen: 1) Entwicklung eines Messestandes. Erforderlich wird die Neuentwicklung eines Messestandes vor dem Hintergrund der geplanten inhaltlichen Ausrichtung („WeserErleben") sowie der geplanten Neugestaltung der Niedersachsenhalle der IGW 2012. Vorgesehen ist die Entwicklung eines neuen Standkonzeptes mit einer plakativen Darstellung der Weserbergland-Region und des Mottos „WeserErleben". Hierzu gehört insbesondere die Entwicklung und grafische Aufarbeitung von Bild- und Textmaterial sowie sonstiger Marketingelemente (z.B. Flyer) 2) Standausstattung und Standmiete: Im Projekt enthalten ist die Gestaltung und Ausstattung des Messestandes sowie die Standmiete für die IGW 2012 3) Sonstige Messekosten: Im Projekt enthalten sind ferner Übernachtungskosten und sonstige Kosten für das Standpersonal sowie den Messebetrieb. Die Kosten für das Projekt sind überschlägig auf der Grundlage von Erfahrungswerten aus den vergangenen Jahren ermittelt worden.	
3. Projektträger	Landkreis Hameln-Pyrmont (Ansprechpartnerin: Frau Weitze)	
4. Leader-Kooperationspartner	LAG Westliches Weserbergland (federführende LAG), LAG Schaumburger Land, LAG Östliches Weserbergland, LAG VoglerRegion im Weserbergland	
5. ILEK-Regionen	ILEK Harzweserland (LK Nordheim), ILEK Mitte Niedersachsen (LK Nienburg)	
6. Projektkosten (gerundet)	Nettokosten: 50.420,00 €	Bruttokosten: 60.000 € (brutto)
	Region Harzweserland, Mitte Nds. und VoglerRegion:	je 12.000 € (brutto)
	Schaumburger Land, Östliches u. Westliches Weserbergland:	je 8.000 € (brutto)
7. Projektfinanzierung (je Region, gerundet)	Nettokosten 6.722,68 €	Bruttokosten: 8.000,– €
	EU-Mittel: 3.361,34 €	(50 % der Nettokosten)
	Landkreis Schaumburg: 4.638,66 €	(öffentliche Kofinanzierung)
	Summe: 8.000,00 €	
8. Zeitplanung	Geplanter Beginn: 01.09.2011	Geplanter Abschluss: 31.03.2012
9. Projektbausteine	☒ nein (in sich abgeschlossenes Projekt) Wenn ja, welche? ...	☐ ja (weitere Projektbausteine geplant)

Leader S

TOP 6: Ausblick, Sonstiges

- **nächste LAG-Sitzung: Sep. / Okt. 2011**

TOP 7: Ausklang mit Imbiss